

NRW Liga; 1. Spieltag

SKV Rees 1 – DSC Wanne-Eickel 1                      0 – 3

2859 – 3022 Holz

Zusatzwertung: 13 – 23

Gleich im ersten Spiel durften die Wanner Damen beim Aufsteiger in Rees antreten. An diese Bahnen haben die Wannerinnen keine guten Erinnerungen.

In diesem Jahr war aber gleich alles anders. Dies lag vor allem an Friederike Hönig. Sie holte mit 806 Holz im ersten Block gleich die Tagesbestzahl. Mit ihr im Block war Jennifer Prentki, sie spielte 700 Holz. Somit hatten die Wannerinnen nach dem ersten Block 65 Holz vor.

Im zweiten Block spielten dann Katrin Schröder und Tanja Sonnhalter. Beide sind für solide Zahlen bekannt, mussten somit den Vorsprung nur ins Ziel retten.

Dies taten sie mit Bravour, Katrin Schröder spielte mit 765 Holz eine hervorragende Partie, Tanja Sonnhalter konnte mit 751 Holz ebenfalls eine sehr gute Leistung zum Sieg beitragen.

Nach dem Sieg geht es im kommenden Spiel nun gegen den Absteiger aus der Bundesliga aus Aachen.

Regionsliga; 1. Spieltag

DSC Wanne-Eickel 2 – Hinterkranz Bochum                      0 – 3

2461 Holz – 2847 Holz

Zusatzwertung: 14 – 22

Gleich im ersten Spiel hatte es die zweite Damenmannschaft mit einem Favoriten um die ersten Plätze zu tun. Hinzu kam, dass die Wanner mit 2 neuen Spielerinnen antraten.

Das Ergebnis war somit schon vorher eigentlich klar. Für Wanne ging es somit nur um Schadensbegrenzung. Die Ergebnisse waren auch in Ordnung, dass man von einer ordentlichen Leistung sprechen kann.

Im ersten Block spielten Sylvie Hilkmann (677 Holz) und Sonja Pollinger (460 Holz), für Sonja Pollinger war es das erste Spiel. Man merkte ihr die Nervosität deutlich an, dennoch kann sie mit ihrer Leistung zufrieden sein.

Im zweiten Block spielten Jutta Schröder (725 Holz) gewohnt solide und Xenia Prause (599 Holz). Für Xenia Prause war es ebenfalls das erste Spiel. Sie kam mit der Nervosität deutlich besser zurecht, sodass sie mit ihrer Leistung durchaus zufrieden sein kann.